

Gentest am Embryo: Wird der Mensch zum Schöpfer?

Dürfen Eltern über die Erbanlagen ihres Nachwuchses mitentscheiden? Gibt es das Recht auf ein Kind, das gesund und nicht behindert ist? Die Präimplantationsdiagnostik ermöglicht, künstlich befruchtete Embryonen zu untersuchen und auszuwählen, um etwa das Risiko von Erbkrankheiten zu mindern. Jetzt entscheidet der Bundestag.

Der kurhessische Bischof Martin Hein lehnt diese Diagnostik ab. Sie widerspreche dem christlichen Menschenbild. „Der Mensch darf sich nicht anmaßen, über fremdes Leben zu entscheiden“, sagt Bischof Hein.

Der Berliner Arzt Matthias Bloechle hält dagegen für unlogisch, Abtreibungen zu gestatten, aber den Embryo in der Petrischale für unantastbar zu erklären. Der Reproduktionsmediziner wendet die umstrittenen Gentests an, zeigte sich selbst an und wurde freigesprochen.

Barbara Grüten unterzog sich im Ausland der Präimplantationsdiagnostik. „Das ist mein Recht“, sagt sie. Denn ihr Vater leidet an einer Erbkrankheit, die zur Erblindung führt. Dieses Schicksal wollte sie ihrem Kind ersparen.

Die frühere Bundesforschungsministerin Edelgard Bulmahn (SPD) hat mit Abgeordneten aller Bundestagsfraktionen einen Antrag eingebracht, um die Präimplantationsdiagnostik in Grenzen zu gestatten.

Prof. Dr. Jeanne Nicklas-Faust dagegen hält es für unvereinbar mit der Menschenwürde, „zwischen lebenswertem und nicht lebenswertem Leben zu unterscheiden“. Behinderten würde so vermittelt, dass ihr Leben nicht gewollt sei, sagt die Ärztin und Mutter einer behinderten Tochter.

Die Aufzeichnung beginnt am 31. März um 19 Uhr, Einlass ist ab 18.00 Uhr. Der Eintritt ist frei. Phoenix strahlt die Debatte am Sonntag, 3. April um 13.00 Uhr und um 22.30 Uhr aus.

Mehr dazu im Internet unter www.tacheles.tv
Redaktion Tacheles, Archivstraße 3, 30169 Hannover
Tel. 0511 / 1241-840, E-Mail: redaktion@tacheles.tv

Wir laden Sie herzlich ein zu Tacheles – Talk am roten Tisch zum aktuellen Thema:

Gentest am Embryo: Wird der Mensch zum Schöpfer?

Donnerstag, 31. März 2011, 19:00 Uhr
in der Marktkirche, Hanns-Lilje-Platz, Hannover-Altstadt

Unsere Gäste:

- > **Landesbischof Prof. Dr. Martin Hein**
Evangelische Kirche von Kurhessen-Waldeck
- > **Edelgard Bulmahn MdB**
Vorsitzende des Bundestagsausschusses für Wirtschaft und Technologie
- > **Prof. Dr. Jeanne Nicklas-Faust**
Bundesvereinigung Lebenshilfe für Menschen mit geistiger Behinderung
- > **Dr. Matthias Bloechle**
Reproduktionsmediziner
- > **Barbara Grüten**
Betroffene Mutter



Pastor Jan Dieckmann
Moderation



Dr. Thomas Hestermann
Redaktion

Tacheles: Dialog über Grenzen hinweg

Zehn Sendungen widmeten sich der Verständigung über religiöse Grenzen hinweg, mit Vertretern des Christentums wie dem Ratsvorsitzenden der Evangelischen Kirche in Deutschland, Präses Nikolaus Schneider. Eine islamische Position vertrat etwa der Vorsitzende des Zentralrats der Muslime in Deutschlands, Aiman Mazyek, ein Repräsentant jüdischen Glaubens war der frühere israelische Botschafter in Deutschland, Avi Primor.

Am roten Tisch stritten Prominente aus Politik und Gesellschaft wie der heutige Bundespräsident Christian Wulff, die Grünen-Vorsitzende Claudia Roth, die Soziologin Necla Kelek, der Kriminologe Christian Pfeiffer und der Buchautor Cem Gülay („Türken-Sam – eine deutsche Gangsterkarriere“).

Einige der Debatten erreichten jeweils mehr als eine Million Menschen über den Fernsehsender Phoenix und jeweils rund eine Viertelmillion Menschen über unseren Medienpartner NDR Info. Die Evangelische Zeitung veröffentlichte Kolumnen und Dokumentationen zu den Sendungsthemen. Filmausschnitte aus den Debatten wurden im Internet mehr als 100.000-mal gesehen. Rund 5000 Publikumszuschriften erreichten die Tacheles-Redaktion.

Deutschland 2020 – nach welchen Werten wollen wir leben?

Ab sofort widmet sich Tacheles den Zukunftsfragen. Wie wird sich unsere Gesellschaft wandeln? Nach welchen Werten wollen wir leben? Wie stark wird der Mensch mit moderner Medizin in das Leben eingreifen? Wie verändern soziale Netze unsere Kommunikation? Was ist eigentlich gerecht? Um diese Fragen wird es in den folgenden zehn Debatten gehen, kontrovers, aktuell und spannend.

Unterstützt von:



Medienpartner:



Kooperationspartner:



Die Talkshow der evangelischen Kirche auf Phoenix,
dem Ereignis- und Dokumentationskanal von ARD und ZDF.



Talk am roten Tisch

Einladung 31. März 2011

Gentest am Embryo:
Wird der Mensch zum Schöpfer?